

18.03.2021

Beschlussvorlage Nr.: 2021/069

öffentlich

Bezugsvorlage Nr.:

**Geplante Grunderneuerung von acht Bushaltestellen im Stadtgebiet Neustadt a. Rbge. im Jahr 2022**

Gremium	Sitzung am	TOP	Beschluss		Stimmen			
			Vor-schlag	abweichend	Einst	Ja	Nein	Enth
Umwelt- und Stadtentwicklungsaus-schuss	26.04.2021 -							
Verwaltungsausschuss	17.05.2021 -							
Ortsrat der Ortschaft Helstorf	nachrichtlich							
Ortsrat der Ortschaft Mandelsloh	nachrichtlich							
Ortsrat der Ortschaft Mardorf	nachrichtlich							
Ortsrat der Ortschaft Otternhagen	nachrichtlich							

### Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird beauftragt, zum 31.05.2021 einen Förderantrag bei der Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen (LNVG) für die Grunderneuerung folgender Haltestellen im Jahr 2022 einzureichen:

Helstorf: Walsroder Straße (2 Stück)  
Lutter: Lutter (2 Stück)  
Mardorf: Zur Kirche (2 Stück)  
Otternhagen: Am Berggarten (1 Stück)  
Kranichstraße (1 Stück)

### Anlass und Ziele

Die Stadt Neustadt a. Rbge. hat in den vergangenen Jahren Landeszuwendungen für die Grunderneuerung und den barrierefreien Ausbau für Bushaltestellen erhalten. Auch in diesem Jahr soll

wieder ein Sammelantrag bei der LNVG zur Bewilligung von Landeszuwendungen für Grunderneuerungen von acht Bushaltestellen mit Verbesserung der Ausstattung gestellt werden.

<b>Finanzielle Auswirkungen</b>		
Haushaltsjahr: 2022		
Produkt/Investitionsnummer: 5460660.7873000 (Kostenaufteilung)		
	einmalig	jährlich
Ertrag/Einzahlungen	LNVG 75 % = ca. 375.000 EUR Region Hannover = max. 50.000 EUR	EUR
Aufwand/Auszahlung	ca. 500.000 EUR	ca. 17.000 EUR
<b>Saldo</b>	<b>ca. 75.000 EUR</b>	<b>ca. 17.000 EUR</b>

### **Begründung**

Durch den Umbau der Bushaltestellen soll die Barrierefreiheit im öffentlichen Personennahverkehr verbessert und der ÖPNV konsequent ausgebaut werden. Die Vorgabe der Region Hannover ist es, zunächst in jedem Stadtteil der Stadt Neustadt a. Rbge. mindestens eine barrierefreie Bushaltestelle herzustellen. Bei der Auswahl der Haltestellen werden die Ein- und Ausstiegszahlen sowie besondere Randbedingungen, z. B. touristisches Interesse, Alten- und Pflegeheime u. ä. betrachtet.

In den vergangenen Jahren wurden diverse Haltestellen durch die Region Hannover und die Stadt Neustadt a. Rbge. ausgebaut. Daher befindet sich die Stadt Neustadt a. Rbge. bei dieser Vorgabe auf einem guten Weg. Eine Übersicht über die bisher barrierefrei hergestellten Bushaltestellen befindet sich in der Anlage. Jeder Stadtteil in Neustadt a. Rbge. - bis auf Mecklenhorst - ist dann mit einer barrierefreien Haltestelle versehen.

### **Strategische Ziele der Stadt Neustadt a. Rbge.**

Neustadt ist gut versorgt. Wir fördern die Mobilität für alle.  
Durch den Umbau der Bushaltestellen soll die Barrierefreiheit im öffentlichen Personennahverkehr verbessert und der ÖPNV konsequent ausgebaut werden.

### **Auswirkungen auf den Haushalt**

Für die Maßnahmen werden 75 % der Kosten von der Landesnahverkehrsgesellschaft (LNVG) gefördert. Darüber hinaus wird der verbleibende Eigenanteil mit max. 50.000 EUR von der Region Hannover gefördert.

### **So geht es weiter**

Nach einem positiven Beschluss wird der Antrag bei der Landesnahverkehrsgesellschaft Niedersachsen fristgerecht bis zum 31.05.2021 gestellt.

Fachdienst 66 - Tiefbau -

### **Anlage/n**

öff. Anlage - Barrierefrei erstellte Bushaltestellen im Stadtgebiet Neustadt a. Rbge.